

Stand: 5/2019

## Nominierungskriterien

### Anschlusskader U23

Die Kadernominierungen werden jährlich auf Vorschlag des verantwortlichen Bundestrainers in Absprache mit dem Sportdirektor des DTTB vorgenommen. Voraussetzungen für eine Aufnahme in den Anschlusskader sind neben Erfolgen bei Welt- und Europameisterschaften im Bereich NK1 folgende Kriterien:

- Zugehörigkeit zu einer professionellen Trainingsgruppe, in der täglich zweimal Training mit einem lizenzierten Trainer möglich ist
- Vorhandensein bzw. Möglichkeit einer Dualen schulischen Ausbildung bis zum Schulabschluss
- Verpflichtung zu einem mindestens 2-jährigen, professionellem Karriereaufbau mit entsprechend hohen Trainingsumfängen. Das Training erfolgt in Abstimmung mit bzw. unter der Leitung der zuständigen Bundes- bzw. Stützpunktrainer.
- Verpflichtende, regelmäßige Teilnahme an Lehrgängen des U23-Kaders und ggf. des Perspektiv-Kaders (PK) auf Einladung.
- Verpflichtende Teilnahme an einer jährlichen, sportmedizinischen Untersuchung mit Leistungstest zur Tauglichkeits-Bestätigung für den Tischtennis-Leistungssport.
- Schriftliche Anerkennung der geltenden Anti-Doping-Bestimmungen der NADA (NADA-Code) bzw. des DTTB (ADO). Empfehlung zur regelmäßigen Teilnahme an entsprechenden Schulungen.

gez.  
DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Richard Prause  
Sportdirektor